

# Der Große Panda

## Hallo,

ich bin der Große Panda. Gern erzähle ich dir alles über mich und mein Leben. Ich gehöre zur Familie der Bären und damit zu den Raubtieren. Trotzdem sehe ich ganz schön niedlich aus. Das liegt vor allem an meinem großen Kopf und meiner pummeligen Figur.

## Mein Kopf

Mein Kopf ist größer als bei anderen Bärenarten. Das liegt unter anderem daran, weil ich richtig viel und besonders gut kauen können muss. Ich habe daher sehr starke Kaumuskeln und große Zähne.

## Meine Pfoten

An meinen Vorderpfoten zähle ich jeweils fünf Finger und sogar noch einen Daumen extra. Eigentlich ist es gar kein richtiger Daumen, sondern nur ein verlängerter Knochen. Er hilft mir dabei, dass ich mein Essen besser greifen kann. Meine Pranken sind ziemlich groß und haben auch scharfe Krallen. Damit kann ich hervorragend klettern und mein absolutes Lieblingsessen bearbeiten: den Bambus.

## Mein Fell

Mit meinem schwarz-weiß gescheckten Fell unterscheide ich mich deutlich von anderen Bären. Viele Wissenschaftler haben sich schon den Kopf darüber zerbrochen, warum ich so aussehe. Eine Idee ist, dass ich durch mein Fell richtig gut getarnt bin. Die dunkle Färbung schützt mich im Wald und die helle, wenn es mal schneit.

## Meine Stimme

Auch wenn ich eher ein Einzelgänger bin, nutze ich ganz verschiedene Laute, um mich zu verständigen. Wenn ich zum Beispiel wie eine Ziege meckere, heißt das, dass ich freundlich Hallo sagen möchte. Belle ich jedoch wie ein Hund, soll es meine Feinde abschrecken.

## Das bin ich

- Mein Name:** Großer Panda, Riesenpanda, Bambusbär oder einfach nur Pandabär  
Wissenschaftler sagen „Ailuropoda melanoleuca“ zu mir. Ihr dürft mich gern auch „große Bärenkatze“ nennen. Denn das bedeutet mein chinesischer Name.
- Meine Größe:** Wenn ich mich aufstelle, bin ich etwa so groß wie ein erwachsener Mann. Bewege ich mich auf allen Vieren, zeigt das Maßband etwa 70 cm an.
- Mein Gewicht:** Ich kann bis zu 150 kg wiegen. Das ist ungefähr so viel wie zwei Erwachsene.
- Mein Zuhause:** Ich lebe in Bergwäldern in China.



## Mein Essen

Eigentlich bin ich ein Raubtier, trotzdem ernähre ich mich fast ausschließlich von Pflanzen. Bambus mag ich besonders gern. Leider enthält er nur ganz wenige Nährstoffe und ich kann auch nur einen kleinen Teil davon verdauen. Darum muss ich sehr viel Bambus essen. Am Tag bin ich die meiste Zeit mit Essen beschäftigt. Dann verspeise ich bis zu 18 kg Bambus.



## So lebe ich

Wenn ich nicht gerade eine Familie gegründet habe, lebe ich lieber für mich allein. Meine Lieblingsbeschäftigungen sind Essen und Schlafen. Ich habe ein sehr großes Revier, in dem ich gemütlich umherstreife und nach Futter suche. Weil Bambus das ganze Jahr über wächst, halte ich keine Winterruhe wie andere Bärenarten.



## Meine Heimat

Ich wohne in dichten Wäldern in den Bergen Chinas. Früher lebten wir Pandabären fast im ganzen Land. Man traf uns auch im heutigen Myanmar und in Vietnam. Heute lebe ich aber nur noch in ganz wenigen Regionen in China. In meinen Wäldern regnet es viel und es ist oft neblig.



## Ich bekomme Hilfe

Heute gibt es nur noch 1500 Pandas auf der ganzen Welt. Das ist weniger, als es vielleicht klingt. Wir Pandabären sind nämlich vom Aussterben bedroht. Viele Umweltorganisationen und die chinesische Regierung setzen sich deshalb dafür ein, dass wir Pandas und unsere Heimatwälder geschützt werden.

